

MÜNZEN UND MEDAILLEN ANTIKEN

AUKTION 164

am 29. und 30. November sowie am 1. Dezember 1989



1349

MÜNZENHANDLUNG
GERHARD HIRSCH Nachfolger, MÜNCHEN

Die Versteigerung beginnt am Mittwoch, den 29. November 1989, pünktlich 9.15 Uhr
Ort der Versteigerung: Eigene Geschäftsräume, München 2, Promenadeplatz 10/II

ZEITPLAN AUKTION 164

Mittwoch 29. November 1989	ab 9.15 Uhr	Kat.Nr. 1—453 (Griechen)
	ab 14.00 Uhr	Kat.Nr. 454—1179 (Römer, Byzantiner, Antiken)
Donnerstag 30. November 1989	ab 9.15 Uhr	Kat.Nr. 1251—1690 (Mittelalter, Deutsche Lande)
	ab 14.00 Uhr	Kat.Nr. 1691—2141 (Neuere Deutsche Prägungen, Deutsche Reichsmünzen seit 1871 bis Reichsgold)
Freitag 1. Dezember 1989	ab 9.15 Uhr	Kat.Nr. 2142—2624 (Rest Deutsche Reichsmünzen seit 1871, Ausland)
	ab 14.00 Uhr	Kat.Nr. 2625—3247 (Kunstmedaillen, Banknoten, Marken und Zeichen, Primitivgeld, Literatur)

Besichtigung des Auktionsgutes

in den eigenen Geschäftsräumen Promenadeplatz 10/II

Montag 27. November 1989	10.00—12.00 Uhr	Kat.Nr. 1—1884
	13.00—17.00 Uhr	(Antike, Kleinkunst, Mittel- alter, Deutsche Lande, Neuere Deutsche Prägungen)
Dienstag 28. November 1989	10.00—12.00 Uhr	Kat.Nr. 1885—3247
	13.00—17.00 Uhr	(Deutsche Reichsmünzen seit 1871, Ausland, Kunst- medaillen, Primitivgeld, Literatur)

Voranzeige: Nächste Versteigerung

14.–16. Februar 1990

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUKTION 164

(am 29. und 30. November sowie am 1. Dezember 1989)

Münzen der Antike

(Kat.Nr. 1—975)

Antiken

(Kat.Nr. 976—1179)

Münzen des Mittelalters

(Kat.Nr. 1251—1347)

Gepräge d. Deutschen u. Habsburgischen Lande

(Kat.Nr. 1348—1690)

Neuere Deutsche Prägungen

(Kat.Nr. 1691—1884)

Deutsche Reichsmünzen seit 1871

(Kat.Nr. 1885—2280)

Gepräge des Auslandes

(Kat.Nr. 2281—2624)

Kunst- und Gelegenheitsmedaillen

(Kat.Nr. 2625—3096)

Papiergeld

(Kat.Nr. 3097—3100)

Marken und Zeichen

(Kat.Nr. 3101—3120)

Primitivgeld

(Kat.Nr. 3121—3170)

Numismatische Literatur

(Kat.Nr. 3171—3247)

MÜNZENHANDLUNG

GERHARD HIRSCH Nachfolger MÜNCHEN

Mitglied im Verband der Deutschen Münzenhändler e.V., der Association Internationale des Numismates Professionnels (AINP), der Österreichischen, der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft, der American Numismatic Society und der American Numismatic Association



Promenadeplatz 10/II · 8000 München 2
Telefon (089) 29 21 50 · Telex 52 81 05 gehi-d
Telefax (089) 2 28 36 75



Die Versteigerung beginnt am Mittwoch, den 29. November 1989, pünktlich 9.15 Uhr
Ort der Versteigerung: Eigene Geschäftsräume, 8 München 2, Promenadeplatz 10/II

Auktion 164

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

Der Auktionator versteigert im eigenen Namen (Kommissionär).

Neben den Zuschlagspreisen sind zu bezahlen:

a) Ein Aufgeld von 12 % von schriftlich bietenden Käufern,
b) ein Aufgeld von 10 % von anwesenden Käufern,
c) eine Versandpauschale für Porto, Versicherung und Verpackung von DM 12,— für Inlandssendungen, DM 15,— für Auslandssendungen und DM 20,— für Luftpostsendungen. Gebühren jeder Art, die im Ausland erhoben werden, sind vom Käufer zu bezahlen. Für sperrige Sendungen und bei Kleinstrechnungen wird ein angemessener Zuschlag berechnet.

Alle Zahlungsverpflichtungen sind in Deutscher Mark zu erfüllen.

Aus der Summe aller Beträge lt. Nr. 2 wird Umsatzsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe berechnet.

Wenn vor der Auktion nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, ist die Zahlung des Kaufpreises samt Aufgeld und Spesen bei anwesenden Käufern sofort, bei schriftlich bietenden Käufern 10 Tage nach Ausstellung der Auktionsrechnung fällig; eine Stundung des Rechnungsbetrages ist ausgeschlossen.

Der Auktionator behält sich vor, Käufern die kein ausreichendes Depot hinterlegt haben, eine Vorauskasse- Rechnung zuzusenden. In diesem Fall wird die ersteigerte Ware unverzüglich nach Zahlungseingang an den Käufer versandt.

Der Auktionator ist als Kommissionär berechtigt, aus der Versteigerung herrührende Forderungen (Zuschlagsbeträge, Aufgeld und Spesen) selbst einzuziehen. Bei Zahlungsverzug ist der Auktionator berechtigt, aus der Rechnungssumme 1,5 % Zinsen pro Monat ab Rechnungsdatum zu verlangen.

Die versteigerten Stücke bleiben bis zur vollständigen Zahlung aller sich ergebenden Forderungen Eigentum des Einlieferers. Der Käufer ist **nicht** berechtigt, die versteigerten Stücke vor vollständiger Zahlung weiterzuveräußern.

Verzögert der Käufer länger als eine Woche in Zahlungsverzug, ist der Auktionator berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, die unbezahlte Ware auf Kosten des Käufers bei gleichzeitigem Verlust seiner Rechte aus dem Zuschlag erneut zu versteigern oder freihändig zu verkaufen. Der Käufer ist verpflichtet, dem Auktionator den Schaden zu ersetzen, der diesem infolge der nochmaligen Versteigerung oder des Verkaufes entsteht (Erfüllungsinteresse). Solange die Ware nicht erneut versteigert oder verkauft worden ist, bleibt der Käufer dem Auktionator gegenüber zur Zahlung des Kaufpreises verpflichtet.

Die Beteiligung an der Auktion ist nur solchen Interessenten gestattet, die sich im Besitz eines Auktionskataloges befinden.

Schätzpreise binden den Auktionator nicht; sie dienen lediglich der Orientierung.

Die Mindeststeigerungen betragen bei einem Schätzpreis bis DM 50,— DM 1,—, bis DM 300,— DM 5,—, bis DM 500,— DM 10,—, bis DM 1.000,— DM 25,—, bis DM 5.000,— DM 50,—, bis DM 10.000,— DM 100,—, über DM 10.000,— DM 500,—. Von mehreren schriftlichen, gleich hohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Vorzug.

Der Auktionator ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Soweit die den einzelnen Nummern beigedruckten (unverbindlichen) Schätzpreise den Satz »zs.« tragen, wird die Nummer in der Regel als Ganzes ausgerufen.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet den Höchstbietenden zur Abnahme und Bezahlung. Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag kann die Nummer nochmals ausgerufen werden.

Wenn aus der Katalogbeschreibung nichts anderes hervorgeht, ist das Metall der Stücke Silber. Ansichtsendungen stehen nach Möglichkeit bis 17 Tage vor dem Versteigerungstag zu Diensten, Reichsmünzen und Lots ausgeschlossen.

Die Beschreibung im Katalog ist gewissenhaft durchgeführt; maßgebend für die Beschreibung sind in erster Linie die Katalogangaben über Nominal und Jahreszahl der Stücke, erst in zweiter Linie die angegebenen Zitate.

Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, soweit nichts Gegenteiliges aus dem Katalogtext hervorgeht. Beanstandungen der Erhaltung (nur von schriftlich bietenden Käufern) können jedoch nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am 14. Tage nach Versendung der Ware durch den Auktionator (Aufgabe zur Rückgabe) bei diesem eingegangen sind.

Der Auktionator anwesende Käufer kaufen »wie besehen«. Beanstandungen nach Zuschlag können nicht anerkannt werden.

Reklamationen sind ausgeschlossen bei Lots und Serien, Erhaltungsangaben geringer als »sehr schön«, Stücken mit minimalen Randunebenheiten und dergleichen sowie bei nachträglichen vom Käufer oder seinen Erfüllungsgehilfen vorgenommenen Veränderungen der ersteigerten Stücke (Reinigung etc.).

Die Zusendung ersteigerten Stücke erfolgt in versicherten Einschreibebriefen, ab DM 500,— Inhaltswert in Wertsendungen. Der Versand der im Auftrag versteigerten Stücke erfolgt grundsätzlich in der Reihenfolge der Auftragsingänge; falls Auftraggeber aus zwingenden Gründen eine vorgezogene Abwicklung wünschen, ist dies unter Angabe der Gründe im Auftrag deutlich zu vermerken, bindet aber den Auktionator nicht.

Die sorgfältige Ausführung von schriftlichen Aufträgen, die erst **während** der Versteigerung eintreffen, wird — Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit ausgenommen — eine Haftung übernommen.

Der Gerichtsstand wird, soweit gesetzlich zulässig, München bestimmt.

Die übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen und behördlichen Vorschriften für das Auktionswesen. Die Teilnehmer an der Auktion unterwerfen sich dem so wie den vorstehenden besonderen Versteigerungsbedingungen.

VERHANDLUNG GERHARD HIRSCH NACHF.

Barbara Bernheimer

Promenadeplatz 10/II, Tel. (089) 2921 50, Telex 5281 05 gehi-d
Postscheckkonto München 83 105-801
Bankverbindungen Bayer. Vereinsbank München
BLZ 70020270, Konto-Nr. 2728630

Bitte beachten:
Für schriftliche Aufträge das beiliegende Formular zu verwenden und schriftliche Aufträge möglichst frühzeitig einzusenden.
Für diejenigen Stücke, die den Kunden wegen Überbietung der Limits nicht zugeteilt werden konnten, können wir wegen des Umfanges des vorliegenden Kataloges ganz besonderen Wunsch hin mitteilen. Wir bitten, den Wunsch nach Mitteilung des Preises der nicht zugeteilten Stücke im Auftrag deutlich zu machen.
Können derartige Aufträge erst am Ende des Versandes bearbeitet werden.

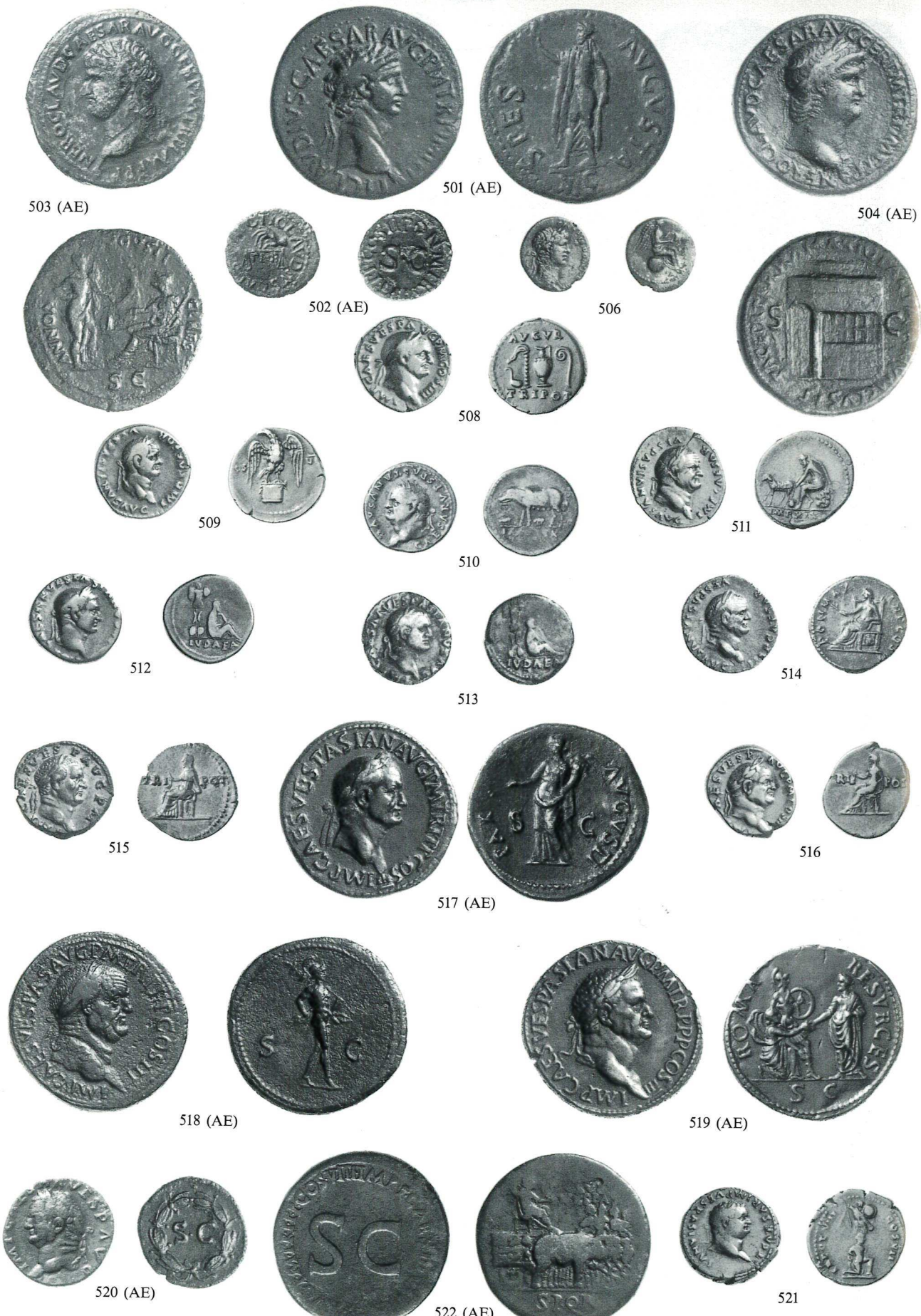
Inhaltsverzeichnis	Kat.Nr.
Antike Münzen	1— 975
Griechen	1— 453
Römer	454— 887
Byzantiner	888— 925
Islamische Prägungen	927— 938
Lots	939— 975
Antiken	975—1179
Münzen des Mittelalters	1251—1347
Gepräge der Deutschen (bis 1806) und Habsburgischen Lande	1348—1690
Neuere Deutsche Prägungen	1691—1884
Deutsche Reichsmünzen seit 1871	1885—2280
Silbermünzen des Kaiserreiches	1885—2041
Reichsgoldmünzen	2042—2141
Prägungen seit 1918, Nebengebiete und Kleinmünzen	2142—2280
Gepräge des Auslandes	2281—2624
Kunst- und Gelegenheitsmedaillen	2625—3096
Reformation	2625—2631
Goetz-Medaillen	2632—2897
Personenmedaillen	2898—2972
Schützen und Schießen	2973—3000
Orden, Ehrenzeichen, Prämien	3001—3018
Religiöse Medaillen	3019—3053
Porzellan-Medaillen	3054—3060
Miscellanea	3061—3096
Papiergeld	3097—3100
Marken und Zeichen	3101—3120
Primitivgeld	3121—3170
Numismatische Literatur	3171—3247

Katalog-Schutzgebühr 20,— DM
Abonnement (4 Kataloge) 60,— DM
Photos: Lübke und Wiedemann, Stuttgart
Druck: Lipp GmbH, Graphische Betriebe, München

- *532 **Traianus.** 98/117. Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: Trophäe m. Waffen auf zwei Schilden. C. 100, RIC 147b. Sehr feines Portrait. ss 100,—
- 533 Denar. Bel. Kopf r. Rs: L. steh. Pax. C. 222, RIC 38. Vz. Portrait. vz-ss 80,—
- *534 Denar. Bel. Kopf r. Rs: L. thron. Pax. C. 592, RIC 30. Sehr feines Portrait. ss 110,—
- 535 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: L. sitz. Fortuna. C. 164, RIC 627. Feines Portrait. ss-s 100,—
- *536 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: R. auf Plattform sitz. Kaiser, hinter ihm Beamter, unten fünf Soldaten. C. 178 Var., RIC 658. Sehr feines Portrait. R ss 300,—
- *537 Dupondius. Drap. Büste m. Strlkr. r. Rs: L. steh. Pax. Vgl. C. 410, RIC 505. Vz. Portrait. Schöne olivfarbene Pat. Etw. knapper Schrötl. Min. korr. vz-ss 250,—
- *538 Dupondius. Drap. Büste m. Strlkr. r. Rs: Der Kaiser in Quadriga n. 1. C. 494, RIC 533. Sehr feines Portrait. Schöne grüne Pat. L. korr. ss 250,—
- *539 Dupondius. Drap. Büste m. Strlkr. r. Rs: Donaubrücke. C. 544, RIC 570. Sehr feines Portrait. R ss-s 200,—
- *540 Dupondius. Kopf m. Strlkr. r. Rs: L. sitz. Abundantia. C. 639, RIC 428. Sehr feines Portrait. Grüne Pat. ss/s 120,—
- *541 Semis. Drap. geh. Büste m. Strlkr. r. Rs: »SC« in Umschrift. RIC 649. Feines Portrait. Vs. Kr. ss 100,—
- *542 Semis. Drap. Büste m. Strlkr. r. Rs: »SC« in Kranz. Vgl. C. 124. RIC 650. Sehr feines Portrait. L. Fundverkrustung. ss 150,—
- *543 Contorniat. Bel. Kopf r., davor Palmzweig incus. Rs: Plan. Sehr feines Portrait. ss/ge 750,—
- *544 *Cappadocien, Caesarea.* AE-27 mm. Bel. Kopf r. Rs: Schrift in Kranz. BMC 91 ff. Sehr feines Portrait. ss 150,—
- *545 *Cicilien, Tarsos.* Tetradrachmon. Bel. Kopf r. Rs: R. auf Fels sitz. Stadtgöttin, unten Flußgott Kydnos. SNG Schweiz I 991. Vs. Grafitti. ss-vz 225,—
- *546 **Hadrianus.** 117/138. Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: R. steh. Virtus. C. 353, RIC 160. Ausgez. Portrait. vz-St 350,—
- 547 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. sitz. Annona oder Abundantia. C. 379, RIC 170. Fast vz. Portrait. ss 100,—
- *548 Denar. Bloßer Kopf r. Rs: L. lagernde Hispania. C. 822, RIC 305. Sehr feines Portrait. ss 175,—
- *549 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Neptun. C. 311, RIC 634. Sehr feines Portrait. Schöne hellgrüne Pat. L. korr. ss 250,—
- *550 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: Galeere. C. 667, RIC 719, Dunkelgrüne Pat. Rs. 1. dez. R ss 425,—
- *551 Ein ähnliches Exemplar. R s 150,—
- *552 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: L. sitz. Roma. C. 1187, RIC 562b. Vz. Portrait. L. korr. vz-ss 350,—
- *553 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Kaiser erhebt r. knie. Achaia, bzw. Vase m. Palmzweig. C. 1218, RIC 938. Sehr feines Portrait. R ss/s 250,—
- *554 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Kaiser erhebt weibl. Gestalt. C. 1285, RIC 594a. Sehr feines Portrait. ss 400,—
- *555 As. Bel. Kopf r. Rs: L. vor Altar m. Schlange steh. Salus. C. 1357, RIC 678. Sehr feines Portrait. ss 180,—
- *556 Semis. Bel. drap. Büste r. Rs: Lyra. C. 443, RIC 688. Sehr feines Portrait. Kratz- u. Schürfspuren. ss 150,—
- 557 *Alexandria.* Tetradrachmon. Bel. Kopf r. Rs: Isis in Canopus r. BMC 633. Feines Portrait. ss-s 80,—
- *558 Tetradrachmon. Bel. drap. geh. Büste r. Rs: Handschlag. Geissen 979, BMC 670. Fast vz. Portrait. ss-vz 200,—

- *559 AE-18 mm. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Falke. BMC 828/829 Var. Sehr feines Portrait. Schöne hellgrüne Pat. ss-vz 275,—
- *560 **Sabina.** Gemahlin des Hadrianus. Denar. Drap. Büste r. Rs: L. steh. Pudicitia. C. 62, RIC 407. Sehr feines Portrait. ss 80,—
- 561 **Antoninus Pius.** 138/161. Denar. Bel. Kopf r. Rs: L. steh. Annona. C. 291, RIC 231. Sehr feines Portrait. ss-vz 80,—
- *562 Denar. Bloßer Kopf r. Rs: L. steh. Genius des Senates. C. 398, RIC 69. Fast vz. Portrait. ss-vz 90,—
- *563 Sesterz. Bel. Kopf r. Rs: L. sitz. Annona. C. 50, RIC 891. Vz. Portrait. Min. korr. vz 600,—
- *564 Sesterz. Bel. Kopf r. Rs: L. auf Plattform sitz. Kaiser, hinter ihm Beamter, vor ihm Libertas; unten Bürger. C. 168, RIC 534a. Feines Portrait. R ss-s 225,—
- 565 Sesterz. Bel. Kopf r. Rs: Der Kaiser in Quadriga n. 1. C. 320, RIC 767a. Feines Portrait. R s-ss 100,—
- *566 Consecrationssesterz. Bloßer Kopf r. Rs: Säule m. Kaiserstatue. C. 354, RIC 1269. Fast vz. Portrait. Grüne Pat. L. korr. ss-vz 450,—
- *567 Sesterz. Bel. Kopf r. Rs: Steh. Honos v.v. C. 414, RIC 772. Sehr feines Portrait. ss 250,—
- *568 Sesterz. Bel. Kopf r. Rs: 10-säul. Tempel. C. 699, RIC 622. feines Portrait. Korr. ss-s 200,—
- *569 Sesterz. Bel. Kopf r. Rs: L. steh. Salus. C. 710, RIC 635. Sehr feines Portrait. Schöne hellgrüne Pat. L. korr. ss 250,—
- 570 Dupondius. Kopf m. Strlkr. r. Rs: R. steh. Aequitas. C., RIC-. Feines Portrait. ss-s 100,—
- *571 As. Bel. Kopf r. Rs: Mars schreitet n.r. in Richtung schlafende Rhea Silvia, die Mutter von Romulus und Remus. C. 885, RIC 694a. Sehr feines Portrait. RR ss 250,—
- 572 Quadrans. Adler v.v. m. offenen Schwingen, Kopf 1. Rs: Legionsadler zw. zwei Standarten. C. 346, RIC 838. ss-s 80,—
- *573 *Cilicien, Flaviopolis.* AE-19 mm. Bel. Kopf r. Rs: Verschleierte Kronosbüste r. SNG Schweiz I-, BMC-. Feine Portraits. Schöne hellgrüne Pat. ss-s 125,—
- *574 *Seleucia.* AE-22 mm. Bel. Kopf r. Rs: L. steh. Athena. SNG Schweiz I 723 Var. Dunkle Pat. ss 250,—
- 575 **Faustina Maior.** Gemahlin des Antoninus Pius. Denar. Drap. Büste r. Rs: L. steh. Aeternitas. C. 32, RIC 351. Sehr feines Portrait. ss 100,—
- *576 Denar. Drap. verschleierte Büste r. Rs: L. steh. Aeternitas. C. 34. RIC 350a. Sehr feines Portrait. ss-vz 125,—
- *577 Denar. Drap. Büste r. Rs: R. steh. Ceres. C. 74, RIC 359. Vz. Portrait. vz-ss 140,—
- 578 Denar. Drap. Büste r. Rs: L. steh. Ceres. C. 104, RIC 362. Sehr feines Portrait. ss 100,—
- *579 Sesterz. Drap. Büste r. Rs: L. steh. Ceres. C. 91, RIC 1120. Sehr feines Portrait. Grüne Pat. ss 450,—
- *580 As. Drap. Büste r. Rs: L. sitz. Concordia. C. 121, RIC 1184. Sehr feines Portrait. Grüne Pat. ss 175,—
- *581 **Marcus Aurelius.** 161/180. Denar. Bel. Kopf r. Rs: R. steh. Mars. C. 469, RIC 92. Vz. Portrait. Rs. 1. dez. Min. korr. vz 130,—
- 582 Denar. Bloßer Kopf r. Rs: R. steh. Minerva. C. 618, RIC, A. 444. Sehr feines Portrait. ss 100,—
- *583 Denar. Bel. Kopf r. Rs: L. steh. Providentia. C. 881, RIC 170. Fast vz. Portrait. fast vz 100,—
- 584 Ein zweites Exemplar. Sehr feines Portrait. ss 80,—
- *585 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Providentia. C. 892, BMC 453 note. Fast vz. Portrait. ss-vz 250,—

Tafel 19



Tafel 20

